

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

**Obj.-Dok.-Nr.** 09299387  
**Kreis** Leipzig, Stadt  
**Gemeinde** Leipzig, Stadt  
**Anschrift** Ernst-Toller-Straße 2  
**Gem. \* Fl-stck. \* Flur** Lößnig \* 108

### Kurzcharakteristik

Doppelmietshaus (mit Bornaische Straße 103) in halboffener Bebauung, mit Vorgarten; Putzfassade, Eingang mit Ziegelrahmung, bau- und stadtteilentwicklungsgeschichtliche Bedeutung

### Denkmaltext

Gemeinsam mit dem Haus Bornaische Straße 103 entstand das Mietshaus 1935-1936 in der damaligen Colloredostraße nach Entwurf des Connewitzer Architekten Artur Werner, Neudorfstraße 6. Bauherr war die R. Paatzsch Treuhandgesellschaft mbH Leipzig am Johannisplatz; Statik durch die Fa. Karl Mehner, Fabrik für Eisenbau. 1998 Erteilung der Baugenehmigung zur denkmalgerechten Instandsetzung und Modernisierung durch die LWB nach Projekt aus dem Ing.-Büro R. Gehring. Das als steuerbefreiter Kleinwohnungsbau anerkannte Gebäude mit einfacher Putzfassade über Klinkersockel; Vorgarten sowie zwei Garagen im Kellergeschoß an der Giebelseite.  
 LfD/2007

**Datierung** 1935-1936, Hälfte eines Doppelmietshauses (Doppelmietshaus)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



**Fotonummer**  
 Aufnahmejahr  
 Fotograf  
 Beschreibung

**F 09299387 B**  
 2020  
 Nietzsche, Mathis  
 Doppelmietshaus (mit Bornaische Straße 103) in halboffener  
 Bebauung

## Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

